Fellbacher Zeitung – 30. März 2017

Die gute Tat

Musical spendet fürs Olgäle

Foto: Stage Entertainment/Potente

Elisabeth Hübert unterschreibt auf dem Gips einer Olgäle-Patientin.

Wochenlang haben die Darsteller des Stage-Apollo-Theaters und des Stage-Palladium-Theaters nach jeder Vorstellung in den Foyers Spenden für das Olgäle gesammelt. Mit Erfolg: Fast 100 000 Euro sind bei der Aktion zusammengekommen. Bei einem Besuch im Kinderkrankenhaus haben die Mary-Poppins-Darstellerinnen stellvertretend für die Musicaltheater den symbolischen Scheck übergeben. Eine von ihnen ist **Elisabeth Hübert**: „Im Theatersaal kann Mary Poppins der Familie Banks und den Zuschauern ein klein wenig Lebenshilfe geben. Umso mehr freut es mich, dass wir durch die Spendenaktion an dieser Stelle ganz konkret helfen können." **Stefanie Schuster**, die Vorsitzende der Olgäle-Stiftung, zeigte sich überwältigt: „Solch extrem hohe Summen sind als Einzelspende äußerst selten." Gerade zu Jahresbeginn sei dies umso erfreulicher. „Nun können wir kurzfristig ein lang benötigtes, fahrbares Röntgengerät eigens für die pädiatrische Notaufnahme anschaffen." (atz)